

## SCHAUFENSTER DER DEUTSCHEN TIERZUCHT

Internationale Grüne Woche unter dem Berliner Funkturm mit Berlin-Brandenburger Fahrspport-Hallencup – präsentiert von Brama West – und umfangreichem Züchterprogramm in der Tierhalle 25, größter Zuschauermagnet für 400 000 Besucher



Menschen, Tiere, Sensationen gab es vor allem in der Tierhalle der Internationalen Grünen Woche zu bestaunen.

Fotos: Meier (6), Wille (3)

Was bislang noch niemand geschafft hatte, das gelang dem Mecklenburger Steffen Engelhardt bei der sechsten Auflage des Fahrspport-Hallencups anlässlich der Grünen Woche unter dem Funkturm. Nach 2010 gewann er zum zweiten Mal den aus vier Durchgängen bestehenden Zweispänner-Wettbewerb der schweren Klasse mit der Gesamtzeit von 232,86 Sekunden. Auf einen zuvor nicht erwarteten zweiten Platz kam der oftmalige Berlin-Brandenburger Meister Siegfried Mahlow (246,83) vor Georg Plath (249,66), der von der Insel Poel angereist war.

Mahlow, mit 57 Jahren der älteste aller zehn Teilnehmer aus Klein Marzehns, trumpfte vor allem am Schlußtag mit seinem Gespann Elias und Evi auf und machte noch viel Boden gut, nachdem er 24 Stunden zuvor nur als Fünfter eingekommen war. Sein Kommentar: „Ich bin selbst überrascht gewesen, wie gut es bei mir am zweiten Tag lief.“ Auf jeden Fall rettete er damit die Familienehre, denn sein Sohn Andreas Mahlow, der Gesamtsieger von 2011, spielte diesmal keine Rolle und musste sich, weil ihm allerdings nicht sein bestes Gespann zur Verfügung stand, nur mit einem sechsten Rang zufriedengeben.

Dennoch reichte es für ihn und seinen Vater in der Mannschaftswertung zu einem recht beachtlichen Abschneiden. Die beiden Mahlows wurden nämlich Dritter

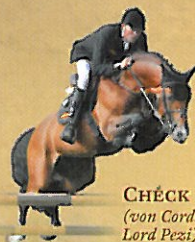
(525,30) hinter den „Nordlichtern“ Steffen Engelhardt/Mario Schildt (491,8) und Robert Blender/Georg Plath (514,39). Parcours-Chef Bernhard Stubbe, nach dem Tod



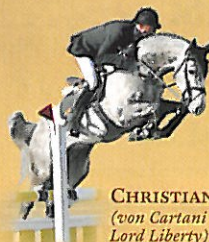
Jörg Kotenbeutel (re.) präsentierte die Vorführungen von Groß und Klein mit gewohnter Souveränität.

# ECHTE Siegertypen.

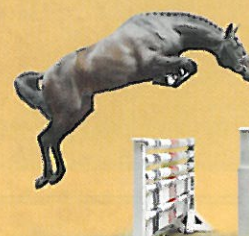
Jetzt den neuen Hengstkatalog anfordern:  
04472 68856-0 oder [www.boeckmann-pferde.com](http://www.boeckmann-pferde.com)



**CHECK IN**  
(von Cordalmé Z -  
Lord Pezi)



**CHRISTIAN**  
(von Cartani -  
Lord Liberty)



**SEMPER FI**  
(von Stakkato -  
Grannus)



Gratulation von Peter Fröhlich und Ilse Frychel an den Zweitplatzierten des Fahrsporcups Siegfried Mahlow.



Bernd Stubbe übernahm das Kommando.

des Initiators Rainer Frychel erstmals für die Gesamtorganisation verantwortlich, zeigte sich ebenso erfreut über die gelungene Veranstaltung wie LPBB-Geschäftsführer Peter Fröhlich, der „großen Sport in einer kleinen Halle“ sah. Klein deshalb, weil der hintere Teil, im Gegensatz zur Hippologica, diesmal als Ausstellungsareal für Schafe, Ziegen, Kühe, Schweine und Hühner genutzt wurde und deshalb die Fahrfläche nur 38 mal 25 Meter betrug. Großzügig unterstützt wurde der Fahrsporcup durch die Firma Brama West. Firmeninhaber Guido Brachwitz empfing viele Kunden am Stand in der Halle 25.

**Neuer Partner Brama West  
trug zum Gelingen bei**

Handelt es sich nur um eine Momentaufnahme oder gar einen Trend? Auf jeden Fall ist die Deutsche Reiter-

liche Vereinigung durch rückläufige Mitgliederzahlen aufgeschreckt worden und will gezielt dagegen vorgehen – durch vermehrte Kooperationen von Schule und Verein. Anlässlich der Grünen Woche wurde ein gutes Beispiel dafür geliefert, was möglich ist. Jeweils vor dem offiziellen Zweispänner-Wettbewerb sorgte der Kutscher-Club aus Potsdam, eine Fahrsporc-AG der Schiller-Grundschule in Zusammenarbeit mit dem RuFV Großbeuthen, für Aufsehen und Heiterkeit.

Helena und Justus, sie neun, er gerade fünf Jahre, saßen auf einem kleinen Wagen, der von zwei Shetlandponys gezogen wurde, und drehten fleißig ihre Runden, aufmerksam beobachtet von Horst Weigang, der die Sicherheitsleine in der Hand hielt, damit ja gar nichts passieren konnte. Die FN hatte den finanziellen Rahmen für dieses Förderprojekt geliefert, so dass die vorher stattge-

fundenen Kurse von insgesamt 16 Kindern der ersten bis vierten Klasse kostenlos stattfinden konnten. Außerdem stellte die Firma Uvex die erforderlichen Helme zur Verfügung und der ADAC bunte, auffällige Warnwesten, denn im Normalfall wird nicht in der Halle, sondern auf einer verkehrsberuhigten Straße in Potsdam-Drewitz gefahren.

Des Weiteren wird die Aktion „Kinder stark machen“ und „Alkoholfrei Sport genießen“ von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung unterstützt. Ziel der Kampagne ist es, das Selbstvertrauen und das Selbstwertgefühl der Heranwachsenden zu stärken und ihre Kommunikationsfähigkeit zu fördern.

Ronny Weigang, selbst Parcours-Chef, ist natürlich hoch erfreut, dass sich sein Vater Horst als Ausbilder für das Projekt zur Verfügung stellt, den kleinen Geländewagen selbst gebaut hat und auch die beiden Ponys Charly und Zombi, die offiziell seinen beiden Enkeln Justus und Janell gehören, stets hegt und pflegt, damit sie immer zum Einsatz gelangen können. „Durch den Kutscher-Club soll nicht nur Abwechslung und Spaß erreicht, sondern auch ein gewisses Pferde-Grundwissen vermittelt werden“, so Ronny Weigang, der die Idee hatte, dieses Gespann bei der Grünen Woche vorzustellen. In der Hoffnung, dass sich eines Tages daraus neue Fahrsporc-Enthusiasten entwickeln können. *Hansjürgen Wille*



Johanna Zander-Keil bei der Showeinlage der Ponyfarm Kladow

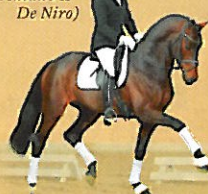
**FIDERTANZ**  
(v. Fidermark I - Ravallo)



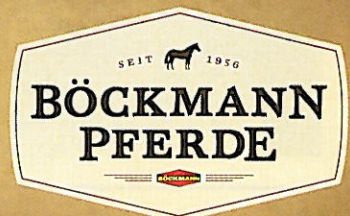
**QUATTRO**  
(v. Qredo de Paulstra - Pandore Du Thot)



**BELSTAFF**  
(v. Brentano II - De Niro)



**HENGST- & FOHLEN-PRÄSENTATION**  
21. April 2012  
Reitanlage Böckmann  
Im Rahmen der 4. Lastruper Spring Days  
**EINTRITT FREI!**





Links: Der Kutscher-Club aus Potsdam sorgte mit den Kids Helena und Justus und dem Leinenträger Horst Weigang für Aufsehen und Heiterkeit. Rechts: Die Fahrquadrille der Fjordpferde AG war ein echtes Highlight.

## ZUCHTVERBAND MIT 40 PFERDEN VERTRETEN

Auf der weltgrößten Verbraucherschau und Leitmesse für das Agrarbusiness, der Internationalen Grünen Woche in Berlin, hatte der Pferdezuchtverband Brandenburg-Anhalt zehn Tage die Möglichkeit, ein breites Rassepektrum der Pferdezucht zu zeigen und hervorragend herausgebrachte Pferde zu präsentieren.

Dreimal täglich füllten sich die Tribünen der großzügig gestalteten Halle zum Tierschauprogramm mit großen Rassepräsentationen, gefahrenen und gerittenen Quadrillen sowie Demonstrationen aus der Gelassenheitsprüfung. Täglich übertrugen unterschiedliche TV-Sender die Bilder aus der Tierhalle 25.

Jörg Kottenbeutel führte zehn Tage durch das Programm in der Halle 25. „Ein Messeauftritt in dieser Größe ist für den Pferdezuchtverband eine tolle Möglichkeit sich zu präsentieren. Die Ränge waren immer gut gefüllt, viele Zuschauer schauten sich die Darbietungen an. Aber auch von der politischen Wertigkeit ist die Internationale Grüne Woche besonders interessant – es ist die größte und wichtigste Messe im Agrarbereich“, so Jörg Kottenbeutel vom Pferdezuchtverband Brandenburg-Anhalt.

Highlights waren unter anderem die große Fahrquadrille der IG Fjord, die Quadrille des Gestütes Friedrichshof und die meisterlich gefahrenen Schaubilder wie Einhorn,

Random und gemischte Anspannungen aus vier unterschiedlichen Rassen. Nicht nur die bewegungsstarken Bundessiegerhengste Brennabor Lord Zandor (Welsh Cob) und No Mercy (Edelbluthaflinger, Meura), sondern auch die hocheffizienten Vererber Friedrichshofs Dark Dream, Allbrighton (Deutsches Reitpony), die Kaltbluthengste Condor III, Contador und Elysium sowie der Tinkerhengst Bando empfahlen sich für die kommende Decksaison.

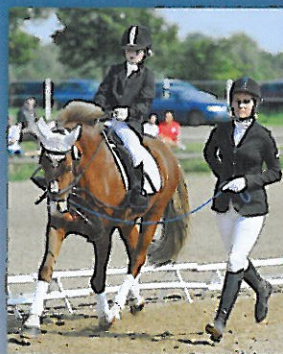
Ein enormes Interesse erfuhren auch die teilnehmenden Betriebe wie die Titanen der Rennbahn aus Brück, die Ponyfarm Kladow, die Reit- und Fahrtouristik Rensch in Lychen, die Gestüte Friedrichshof (Dallgow), Brennabor (Reinsdorf), Ganschow, und der Lewitzhof Tuppat (Dallmin).

Das Schubkarrenrennen beim Jungzüchterwettbewerb führte zu Erheiterungen.



## Ab sofort qualifizierter Reitunterricht im PSV-Pausin e.V.

(Trainingsstützpunkt des Landesverbandes Berlin-Brandenburg)



**Für:** - Wiedereinsteiger  
- Anfänger  
- Fortgeschrittene  
- Turnierinteressierte  
- Pferdefreunde

**Mit:** - Großpferden und Ponys  
- in Gruppen und/oder Privatunterricht  
- geführte Ausritte im wunderschönen Glien

- Tagesritte nach Absprache
- Kutschfahrten
- Vorbereitungslehrgänge für alle Reitabzeichen
- Turnierteilnahme und Betreuung

**Bei Fragen Tel.: 0177 2814076 (Sascha Ballack)**

Weitere Informationen unter:

**[www.reitstall-Pausin.de](http://www.reitstall-Pausin.de)**

Tel.: 0172 3242921 oder 0160 94102125

Bei Interesse Boxenvermietung  
ab 350 € – 420 € · Offenstallhaltung 250 €

Professioneller Beritt von unserem qualifizierten Bereitterteam  
mit Turniervorstellung/Betreuung und Transport möglich!